
Musil verpasst die Titelverteidigung

SCHACH au. Am 17. September wurde die siebte und letzte Runde des Baarer Schachturniers 2015 im Restaurant Sportinn in der Waldmannhalle Baar gespielt. Es haben 23 Klubspieler und drei Hobbyspieler mitgespielt. Das entspricht dem Durchschnitt der letzten Jahre. Erstmals hatte es im Turnier auch Teilnehmer aus Südafrika, Wien und Ungarn dabei. Der Titelverteidiger, Slatko Musil, vom Schachclub Zug, konnte seinen Titel vom letzten Jahr nicht verteidigen. Es war eine sehr knappe Entscheidung, fehlten ihm doch bei Punktegleichstand mit dem Sieger nur 1,5 Buchholzpunkte. Mit sechs aus sieben möglichen Punkten sowie 29,5 Buchholzpunkten gewann Roland Zoder aus Rotkreuz das Turnier. Er kommt ursprünglich aus Wien und war das erste Mal mit dabei. Mit grosser Freude konnte er seinen ersten Sieg feiern. Es folgte mit 6,0 Punkten sowie 28,0 Buchholzpunkten Slatko Musil (Rang 2). Tertius Barnard aus Oberägeri erreichte mit 5 Punkten den 3. Rang. Wie sein Name vermuten lässt, stammt er ursprünglich aus Südafrika und war auch das erste Mal beim Baarer Schnellschachturnier dabei.

Rischer gewinnt Hobbyturnier

Beim Hobbyturnier gewann Daniel Romanque aus Rotkreuz (Rang 1) mit 5,5 Punkten. An zweiter Stelle folgt Franz Stutz aus Unterägeri (Rang 2) und Urs Bachmann aus Oberägeri (Rang 3).

Das Turnier wurde einmal/mehr von Frieda und Kurt Gretener sehr professionell geleitet. Es war ein sehr gut besetztes Turnier mit vielen spannenden Partien.

Baarer Schnellschachturnier: 1. Roland Zoder. 2. Slatko Musil. 3. Tertius Barnard. 4. Bruno Kälin. 5. Oswald Staub. 6. Beat Aeschlimann. 7. Kurt Gretener. 8. Cyrill Leuthold. 9. Lutfullah Bozorov. 10. Jens-Olaf Müller.